

# Draußen spielen – auch bei Regen

## Kindergarten Kantstraße: Überdachung der Freifläche vor Vollendung

**Willich.** Die Überdachung der Freifläche am Kindergarten Kantstraße in Willich ist fast fertig. Nach langer Zeit und noch längerer vorausgegangener Entscheidungszeit können die Kinder auch bei schlechter Witterung im Freien spielen.

Anfang 1988 wurde die Idee ins Leben gerufen. Eltern standen bereit, um mit den notwendigen, von der Stadt zu stellenden Mitteln den Plan zu verwirklichen. Sie wollten selbst mit Hand anlegen. Ende 1988 waren vom Hochbauamt Mittel in Höhe von 8 000 Mark für den Haushalt angemeldet. Sie wurden allerdings im Haushaltsentwurf '89 nicht be-

rücksichtigt. Wiederholte Anfragen wurden immer wieder abschlägig beantwortet. Mittlerweile waren die Baukosten schon in die Höhe getrieben worden. Im September 1989 schrieb Stadtdirektor Dr. Hans Lamers den Eltern, daß eine Kostenberechnung von rund 75 000 Mark vorliegen würde und dieser Betrag zum Haushalt '90 angemeldet sei. Er, Dr. Lamers, habe aber Zweifel, daß dieser hohe Betrag berücksichtigt werden würde. Schließlich wurden wesentlich geringere Mittel bewilligt. Damit auch Geldreserven zur Verfügung standen, wurde der Gewinn des diesjährigen Sommerfestes für diesen Zweck

zurückgelegt. Es galt nun, idealistische Fachleute zu gewinnen. Die Eltern beauftragten einen Architekten, die Planung und Statik zu erstellen. Ein Zimmermann opferte schließlich seinen Feierabend, um bei der Aufstellung des hölzernen Fachwerks zu helfen. Auch die Kindergärtnerinnen und das Hausmeisterehepaar waren sehr aktiv.

Zwischenzeitlich sind die Kinder einiger Eltern, die mitgeholfen haben, zwar nicht mehr im Kindergarten, sondern besuchen die Grundschule – aber froh, daß das Dach jetzt fast steht, sind dennoch alle Beteiligten.